

# WE

# Weaver

EDITION: Februar 2022  
AUTORIN: Laura Kreis

## Das Wichtigste in Kürze

Weaver ist eine Erkrankung des zentralen Nervensystems beim Braunvieh und wird autosomal-rezessiv vererbt. Die Tiere zeigen erste Symptome im Alter von einigen Monaten, wenn die Geschlechtsreife erreicht ist oder wenn sie bereits trächtig sind. Nachhandschwäche, Probleme beim Aufstehen oder ein unsicherer Gang (to weave = hin- und herschwanken) weisen auf diese Krankheit hin. Je älter die Tiere werden, desto schlimmer werden auch die Symptome. Schlussendlich sterben die meisten Tiere im Alter von 1-3 Jahren auf Grund von Festliegen.



Abbildung 1 Kuh mit Weaver Syndrom. (Quelle: <https://www.genom.vetmed.uni-muenchen.de/forschung/forschungsschwerpunkte/erbkrankheiten/index.html>)

## Zusatzinformationen

Untersucht man das Rückenmark betroffener Tiere, werden leichte bis schwere Schäden an den Axonen und Myelinscheiden sichtbar. Funktionieren diese Strukturen nicht mehr korrekt, können Reize von Nervenzellen nicht mehr richtig weitergeleitet werden und die beschriebenen Symptome entstehen. Generell ist die Schädigung im unteren Bereich des Körpers schlimmer als im Oberen.

## Bedeutung der Abkürzungen

**WEF** → Das Tier ist kein Träger des Gendefektes.

**WEC** → Das Tier ist gesund, aber Träger der Mutation und kann diese vererben.

**WES** → Das Tier leidet am Weaver Syndrom.

## Quellenangaben:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, <https://www.lfl.bayern.de/itz/rind/026210/>

Gene Control, <https://www.genecontrol.de/leistungen/rinder/erbkrankheiten/>

Uni München, <https://edoc.ub.uni-muenchen.de/19809/>

